

itelligence AG, Bielefeld

Einfacher als gedacht: itelligence migriert auf SAP HANA®

» Mit der Migration unserer Systemlandschaft auf SAP HANA folgen wir unserem Motto: Was wir verkaufen, nutzen wir auch selbst. Wir verstehen uns als Technologieführer. Es ist uns wichtig, Innovationen in Kundenprojekten schnell greifbar, fassbar und messbar zu machen. «

Herbert Vogel, Vorstandsvorsitzender, itelligence AG

Als eines der ersten Unternehmen überhaupt hat itelligence auf SAP® ERP powered by SAP HANA® umgestellt. Ziel der Implementierung war es, die Technologie besser kennenzulernen, um Kunden bei ähnlichen Projekten optimal unterstützen zu können.

Darüber hinaus sollte die Lösung auch die eigenen Prozesse beschleunigen, allen voran das Reporting. Mit der SAP-HANA-Datenbank hat itelligence außerdem die Voraussetzungen dafür geschaffen, Daten zukünftig aus dem ERP-System zu nutzen, ohne sie zuerst in die Business-Intelligence-Lösung hochzuladen. Damit werden aktuelle Berichte auf Knopfdruck möglich sein.

Ein weiterer Vorteil: Die Datenbank lässt sich deutlich komprimieren. Das senkt die Kosten.

Immer aktuell: Detaillierte Berichte mit einem Klick

Mit der In-Memory-Technologie lassen sich die Vorteile von Big-Data-Analysen voll ausschöpfen. Unternehmen können ihr Geschäft in Echtzeit überblicken und sofort auf neue Marktanforderungen reagieren. Detaillierte Analysen und Szenarien sind mit wenigen Mausklicks verfügbar – und Entscheidungen entsprechend schnell getroffen.

itelligence AG

itelligence hat als einer der international führenden IT-Komplettdienstleister im SAP-Umfeld bereits für mehr als 5.000 Kunden weltweit komplexe Projekte realisiert. Zu dem breiten Leistungsspektrum zählen SAP-Strategieberatung, SAP-Lizenzvertrieb, selbst entwickelte SAP-Branchenlösungen, Outsourcing und Application Management Services sowie innovative SAP-Lösungen für die Themenbereiche Analytics, SAP HANA, Cloud und Mobile.



Name:
itelligence AG

Branche:
IT-Dienstleistungen

Produkte:
IT-Services und Geschäftslösungen auf Basis von SAP

Unternehmensgröße:
3.000 Mitarbeiter

Umsatz:
457,1 Mio. Euro (2013)

Hauptsitz:
Bielefeld

Niederlassungen:
Weltweit in 22 Ländern und 5 Regionen

Der Projektverlauf: itelligence beschleunigt auf Echtzeit

Die itelligence-Experten kopierten zunächst die bestehende SAP-ERP-Instanz in eine Sandbox-Umgebung. Dort prüften sie Laufzeiten und technische Herausforderungen und ermittelten die benötigte Servergröße. Das erfreuliche Resultat: SAP HANA erzielte eine Datenkompression von 72 Prozent. Damit reicht jetzt schon ein kleiner, kostengünstiger Server für die SAP-HANA-Datenbank aus (Size S+ mit 256 GB).

Betriebssystem (Microsoft Server 2003) und SQL-Datenbank (Microsoft SQL Server 2005) waren mit SAP HANA nicht kompatibel. Darum aktualisierte itelligence während der zweiten Projektphase die Hardware und Software. Das Team ersetzte darüber hinaus die dedizierten Server durch virtuelle und installierte zwei SAP-HANA-Appliances. Eine für das Test- und Entwicklungssystem, die zweite für das Produktivsystem.

Die Migration: Wie reagieren selbst entwickelte Lösungen?

Eine Kopie des Entwicklungssystems stellte den Datenschutz sicher. „Sensible Personaldaten hatten wir zuvor anonymisiert oder gelöscht“, sagt Heinz Feil, Head of internal IT bei itelligence. „So konnten wir unseren Entwicklern weitreichende Berechtigungen einräumen und eine detaillierte Analyse der Eigenentwicklungen vornehmen.“ Getestet wurde in einem zweiten System. Mit dem Check-Report-Tool „Code Inspector“ überprüfte das Team, ob die selbst entwickelten Lösungen mit SAP HANA kompatibel waren. Die Analyse war nach fünf Manntagen abgeschlossen. Die anschließende Optimierung dauerte sogar nur drei Manntage – überraschend wenig Aufwand für diese Änderungen. Viele Reporting-Prozesse ließen sich so weiter beschleunigen. Nach einem Test durch Key-User aus den Fachbereichen migrierte das Team das Produktivsystem.

Die Ausfallzeiten waren gering: anderthalb Arbeitstage in Europa, zwei in den USA und Kanada.

Nach dem Go-live: Schneller wachsen mit SAP HANA

„Die gesamte Migration verlief reibungslos und war mit viel weniger Aufwand und Kosten verbunden, als wir erwartet hatten“, sagt Heinz Feil. itelligence konnte seine Prozesse um durchschnittlich 60 bis 70 Prozent beschleunigen. Berichte über ausstehende Posten sind heute um 85 Prozent schneller fertig, Anlagengitter um 83 Prozent und Profit-Center-Berichte um 77 Prozent.

Herbert Vogel, Vorstandsvorsitzender der itelligence AG: „Ich erwarte durch den Einsatz von SAP ERP powered by SAP HANA neue Wachstumschancen für itelligence. Wir können besser und schneller mit unseren Kunden interagieren. Außerdem setzen wir Kundenanforderungen jetzt noch effektiver um.“

Lesen Sie die ganze Geschichte in unserem Expert Paper unter: www.itelligence.de.

Facts & Figures

Projekt: Einführung von SAP ERP powered by SAP HANA

Dauer: Sechs Monate inkl. Testphase, davon vier Monate Einführung; 72 Tage Consulting

Die Vorteile:

- Prozesse um durchschnittlich 60 bis 70 Prozent beschleunigt
- Datenbankgröße um 72 Prozent reduziert
- Verarbeitungen lassen sich extrem schnell parallel ausführen
- Neue Plattform für die Entwicklung technologischer Innovationen, Lösungen und Cockpits basierend auf SAP HANA
- Technologische Basis für den zukünftigen Direktzugriff auf Daten in SAP ERP ohne Business-Intelligence-Lösung

